

## *Die Blaue Moschee*

Die *Blaue Moschee* oder *Sultan-Ahmed-Moschee* wurde 1609 von Sultan Ahmed in Auftrag gegeben. Der damals bekannteste und größte osmanische Architekt war *Sinan* ( geb. 1489 in Anatolien und gest. 1588 in Istanbul ), der aber seinen Schüler *Mehmet Aga* beauftragte, diese Moschee zu bauen. An die Moschee schloss man einen Gebäudekomplex mit Medrese, Armenküche, Krankenhaus, Verkaufshallen, einer Schule, Mausoleen, einer Karawanserei und einer Brunnenanlage an.

Als Ort für den Bau der Moschee wurde der bereits in byzantinischer Zeit als Stadtmittelpunkt bekannte Pferdeplatz , *Atmeydani*, das alte Hippodrom gewählt. Die Sorgfalt, die bei der Moschee für die Wahl des Platzes aufgewendet wurde, bestimmte auch die Wahl der Baumaterialien und die Art der Innendekoration.

In der Moschee sind 21043 *Fayencen* aus der Palastbrennerei verlegt. Bekannt und berühmt ist die Moschee durch diesen Reichtum an *blauweißen Fliesen* - sie gaben der Moschee ihren Namen - die die Kuppel und den oberen Teil der Mauern und Tribünen verzieren.

Die Fliesen im unteren Teil der Mauern und Tribünen zeigen dagegen alte traditionelle Pflanzenmotive in Grün- und Blautönen. In neuerer Zeit wurde die Ausmalung des Innenraumes auf Rosa geändert.

Hunderte von Metern an Seidenteppichen aus den Palastwebereien wurden verwendet und Hunderte von kristallinen Öllämpchen ließ man aus dem Ausland kommen.

Der *Gebetsraum* hat eine Fläche von 53 mal 51 Meter. Er wird beherrscht von einem riesigen ringförmigen Hängeleuchter.

Ein schwarzer Stein in der Gebetsnische ist aus der heiligen Stadt der Muslime hierher gebracht worden. Direkt neben der Gebetsnische ist die *Predigtkanzel* für die Freitagspredigt. Links von der Gebetsnische liegt die *Herrscherloge*, in welcher der Sultan seine Gebete verrichtete.

*Die alten Schriften*, die in der Kuppel und den Halbkuppeln zu sehen sind, die sich um die Kuppeln ziehen und auch die Wände schmücken, enthalten Worte des Propheten und verschiedene Suren aus dem Koran.

Die *Hauptkuppel* hat einen Durchmesser von 23,5 Metern und ist 43 Meter hoch. Sie wird von 4 Spitzbögen und 4 flachen Zwickel getragen, die wiederum auf 4 riesigen 5 Meter dicken Säulen ruhen, die man Elefantenfüße nennt. Insgesamt hat die Moschee 260 Fenster mit bunten Glasscheiben, die aber Nachbildungen sind, da man die alten venezianischen Glasfenster leider bis heute nicht erhalten konnte.

Im *äußeren* Hof erhebt sich in der Mitte auf einem Podium ein Vorhof, der dem Maß des Hauptraumes fast gleich ist, er misst 72 mal 64 Meter. Fünf Türen führen in den äußeren Hof.

Der Vorhof ist über Treppen zu erreichen und hat drei Eingänge. Unterhalb des Vorhofes, in nördlicher Richtung, befinden sich Wasserhähne für religiöse Waschungen. Außerdem befindet sich im Vorhof eine sechseckige Brunnenanlage mit sechs Säulen.

An der kurzen Seite des Hofes liegen sieben, an der längeren Seite acht Säulen, insgesamt 26 Granitsäulen, über denen dreißig kleine Kuppeln gebaut sind.

An der Südostecke der Moschee wurde eine eigenen Gebetsnische erbaut und eine Rampe angelegt, auf der der Herrscher zu Pferde die Moschee erreichen konnte.

Moschee und der dazugehörige Hof waren mit einer Mauer umgeben, von der heute aber nur noch ein Nordteil stehengeblieben ist. In der *Türbe*, die für Besucher geöffnet ist, ruhen Ahmed I. , seine Frau und drei seiner Söhne :  
>Osman II., Murat IV. und Prinz Beyazil.

Die Blaue Moschee ist eine der wenigen islamischen Gotteshäusern mit *sechs* Minaretten. Nur die Hauptmoschee in Mekka erhielt sieben Minarette. Warum? Weil eben die Sultan-Ahmed-Moschee schon sechs hatte.

In Überlieferungen des Hofchronisten ist zu lesen, warum es sechs Minarette sind.

Sultan Ahmed I. hatte den Architekten aufgefordert, die geplanten vier Minarette zu vergolden. Der Preis für das notwendige Blattgold aber hätte das vom Sultan vorgeschriebene Budget weit überschritten und so „verhörte“ sich Mehmet Aga und machte aus dem türkischen Wort *altin* (Gold) die Zahl *alti* (sechs ).

Nach der Säkularisierung der *Hagia Sophia* ist die Blaue Moschee heute die Hauptmoschee der Islam- Gläubigen.

*Jirk Laohmann*